

■ Berlin

## Wo stand die Mauer?

aus SIGNAL 03/2001 (Mai-Juni 2001), Seite 10 (Artikel-Nr: 10002007)  
Berliner Mauerstreifzüge

So fragen viele Berlin-Touristen. Der Mauerverlauf ist nur selten dokumentiert, weil fast alle Zeugnisse des Grenzverlaufs beseitigt wurden.

Selbst viele Berlinerinnen und Berliner erinnern sich nur schwer an den Verlauf der Mauer. Für Jugendliche ist sie schon Geschichte. Der Mauer-Radweg auf dem Gebiet des ehemaligen Grenzstreifens ist in vierzehn Etappen gegliedert. Anfang und Ende liegen immer an einem Bahnhof. In Zukunft soll die gesamte Strecke barrierefrei gestaltet werden.

Um die ehemaligen innerstädtischen Grenzübergänge im Gedächtnis zu behalten, wurde die »Geschichtsmühle Berliner Mauer« ins Leben gerufen. Sie ist eine viersprachige Dauerausstellung, die mit derzeit 16 Tafeln über die Geschichte von Teilung, Mauerbau und Maueröffnung informiert. Mit Fotografien und kurzen Texten werden Ereignisse geschildert, die sich am jeweiligen Standort zugetragen haben.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:  
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10002007>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten